

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 2 (1884)
Heft: 4

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 13. Januar — Berne, le 13 Janvier — Berna, li 13 Gennajo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
 Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
 Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes. Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Kraftlos-Erklärung.

Durch Beschluß vom 22. Dezember 1883 hat das Obergericht die **Stammaktien der schweizerischen Nordostbahn Nr. 10,437 und 10,438**, auf den Inhaber lautend, im Betrage von je Fr. 500, d. d. 31. August 1855, ohne Talons und Coupons, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt.

Zürich, den 5. Januar 1884.

(OF 2776)

Im Namen des Bezirksgerichtes II. Sektion I. L.,

Der Gerichtsschreiber:

H. Schurter.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 5. Januar. Inhaber der Firma **Abraham Veith** in Winterthur ist Abraham Veith von Schaffhausen und Winterthur, wohnhaft in Winterthur. Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: « Zum Herkules », Graben.

5. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Hanhart-Solivo** in Dietikon ist der eine Kommanditär, Frau Jenny Escher geb. Hanhart, ausgetreten.

5. Januar. Inhaber der Firma **Albert Weinmann** in Herrliberg ist Albert Weinmann von und in Herrliberg. Natur des Geschäftes: Weinhandel. Geschäftslokal: Seeburg.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1883. 31. Dezember. Die im Handelsregister von Biel unter Nr. 14 vom 9. Januar 1883 eingetragene und im Handelsamtsblatt Nr. 3 vom 15. Januar 1883 publizierte Firma **H. Morel** in Bözingen ist in Folge Konkurs-erkennung über den Inhaber derselben erloschen und wird daher amtlich gestrichen.

31. Dezember. Die Firma **R. Gyax**, eingetragen im Handelsregister von Biel unter Nr. 173 vom 21. März 1883 und publiziert im Handelsamtsblatt Nr. 50 vom 7. April 1883 ist in Folge Absterbens des Inhabers Rudolf Gyax, über dessen Nachlaß dann eine gerichtliche Bereinigung vollführt wurde, erloschen.

Bureau de Courtelary.

1884. 8. janvier. Le chef de la maison **Tell Brandt**, à St-Imier, est M. Louis-Tell Brandt, originaire du Locle et de Renan, à St-Imier. Genre de commerce: Librairie, papeterie. Bureau: St-Imier, Place du Marché.

Bureau Thun.

1883. 29. Dezember. Unter der Firma **Käsergesellschaft Strättligen** besteht eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Käse- und Butterfabrikation und des Milchverkaufs in ihrem Käsergebäude zu Schoren, Gde. Strättligen. Die Gesellschaft verzweigt ihr Domizil beim jeweiligen Präsidenten derselben; das bemelte Gebäude ist das Betriebslokal. Die Gesellschaftsstatuten und das Reglement sind am 15. Februar 1881 festgestellt und am 20. April gleichen Jahres vom Regierungsrath des Kantons Bern sanktioniert worden. Die Gesellschaft nahm mit dem 15. Februar 1881 ihren Anfang und dauert so lange, bis solche die Auflösung beschließt. Das Aktienkapital wurde in den Statuten auf **Fr. 5000**, eingetheilt in 100 Aktien von je Fr. 50, festgesetzt. Gegenwärtig sind aber nur 97 Aktien à Fr. 50 im Gesamtnominalwerth von Fr. 4850 ausgegeben, wovon nur Fr. 30 per Aktie, zusammen Fr. 2910, einbezahlt sind. Die Aktien lauten auf den Namen des Inhabers.

Zu den Hauptversammlungen ist den Mitgliedern einen Tag vorher unter Angabe der wichtigsten Traktanden zu bieten. Der Präsident der Gesellschaft ist der rechtliche Vertreter derselben gegenüber dritten Personen. Derselbe und der Sekretär führen Namens der Gesellschaft die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Der Vizepräsident ist der Stellvertreter des Präsidenten. Dieselben werden von der Hauptversammlung aus der Mitte der Gesellschaftsmitglieder auf die Dauer von einem Jahr gewählt. Präsident der Gesellschaft ist dato: Gottlieb Linder, Großrath, am Gwatt; Vizepräsident: David Heimberg, Landwirth in Allmendingen, und Sekretär: Samuel Mann, Landwirth in Schoren, alles Gde. Strättligen.

31. Dezember. Inhaber der Firma **Hemmann & C^e** in Thun ist Herr Adolf Hemmann von Bern, wohnhaft in Thun, welcher diese Firma schon vor dem 1. Januar 1883 geführt hat. Natur des Geschäftes: Spedition, Kommission und Kohlenhandlung. Geschäftslokal: Nr. 40 auf dem Graben zu Thun.

1884. 5. Januar. Inhaber der Firma **E. Hummler** in Thun ist Herr Emil Hummler von und wohnhaft in Thun. Natur des Geschäftes: Agenturen und Weingeschäft. Geschäftslokal: Wohnung im Bälliz Nr. 73.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1884. 7. Januar. Inhaber der Firma **Ant. Wyss, Lehrer** in Sursee ist Anton Wyss von Büron, wohnhaft in Sursee. Natur des Geschäftes: Spezialehandlung und Zuckerbäckerei.

7. Januar. Die Firma **Geb. Menabrea & Comp.** in Luzern (publiziert im Handelsamtsblatt vom 17. Februar 1883), sowie die an Anton Pecco ertheilte **Prokura** ist erloschen. Anton Bieler, Franz Schwarz und Anselm Schwarz, sämtliche von Gressoney-la-Trinité (Piemont) und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Schwarz, Bieler & Comp. Nachfolger von Geb. Menabrea & Comp.** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister ihren Anfang nimmt. Die Firma führt den Zusatz « Nachfolger von Geb. Menabrea & Comp. » mit ausdrücklicher Ermächtigung des bisherigen Inhabers der erloschenen Firma Geb. Menabrea & Comp. und übernimmt Aktiva und Passiva derselben. Natur des Geschäftes: Tuch-, Manufakturen- und Bettwarenhandlung.

7. Januar. Die Firma **J. J. Blankart** in Luzern ertheilt **Prokura** an Ulrich Frey, Sohn, von Hottingen (Zürich), wohnhaft in Luzern.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1883. 24. Dezember. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft **Email- & Metallwaarenfabrik Zug** hat in der Sitzung vom 19. November 1883 eine Revision der Statuten vorgenommen. Gemäß den bezüglichen Beschlüssen wurden an denjenigen Bestimmungen, welche in Nr. 105 des Handelsamtsblattes vom 17. Juli 1883 publiziert wurden, Abänderungen getroffen wie folgt: Das Kapital ist festgesetzt auf eine und eine halbe Million Franken, bestehend in 200 Prioritätsaktien à Fr. 1000 und 325 Stammaktien à Fr. 4000. Hievon ist eine Million Franken begeben und zwar Fr. 200,000 in 200 Prioritätsaktien und Fr. 800,000 in 200 Stammaktien. Die Generalversammlung behält sich vor, das Gesamtkapital in Aktien auf Fr. 500 und den Inhaber lautend umzuändern. Die Prioritätsaktien können durch Beschluß der Generalversammlung nach Verfluß von fünf Jahren in Stammaktien umgewandelt werden. Es steht jedoch jedem Inhaber von Prioritätsaktien frei, entweder den Betrag des Kapitals an baar zu entheben, oder seine Titel in Stammaktien umtauschen zu lassen. In jedem Falle zahlt ihm die Gesellschaft eine Prämie von Fr. 50 per Stück. In allen andern Beziehungen stehen die Prioritätsaktien den Stammaktien in Rechten und Pflichten gleich. Der Verwaltung steht frei, geschäftliche Mittheilungen den Aktionären mit eingeschriebenem Brief zustellen zu lassen, oder sich des zugerichten Amtsblattes und der Neuen Zürcher Zeitung als Publikationsorgane zu bedienen.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Olten.

1883. 12. Dezember. In die Kollektivgesellschaft Firma **Strub & Glutz** in Olten, ausgedünkt im Handelsamtsblatt vom 24. April 1883, tritt vom 1. Juli 1883 an ein Hr. Jean Bernasconi von Mendrisio, Kt. Tessin, wohnhaft in Mendrisio, mit einem Kommanditkapital von zweihunderttausend Franken als Kommanditär. In Folge dessen ändert die Kommanditgesellschaft die Firma in **Strub & Glutz & Co.** in Olten und besteht aus den unbedingt haftenden Mitgliedern Herrn Josef Glutz, alt Oberrichter, von und in Hägendorf, Wittwe Elisabeth Strub geb. Glutz von und in Olten und dem Kommanditär Hr. Jean Bernasconi oben. Zur Vertretung der Firma ist allein berechtigt Hr. Josef Glutz. Natur des Geschäftes: Schuh- und Elastique-Fabrikation. Geschäftslokal und Fabrik in Olten-Hammer. — Die Firma erteilt *Prokura* an die Herren Josef Anton Glutz von und in Hägendorf, Albert Strub von und in Olten und Christian Borner von Hägendorf, in Olten.

Bureau Stadt Solothurn.

1884. 5. Januar. Durch Gesetz vom 21. November 1868 ist unter der Firma **Hypothekarkasse des Kantons Solothurn** mit Sitz in Solothurn unter Mitwirkung und Garantie des Staates eine Aktiengesellschaft gegründet und deren Betrieb am 5. April 1869 eröffnet worden. 1) Gemäß Art. 613 und 899 des Obligationenrechtes kommen die Bestimmungen des Titels 26 über die Aktiengesellschaft auf diese Anstalt nicht zur Anwendung. Die Gesellschaft hat den Zweck, durch Aufbringung der erforderlichen Geldmittel dem Grund- und Häuserbesitz und dem Gewerbe gegen genügende hypothekarische Sicherheit Kapitalien hinzuleihen. Ein Abänderungsgesetz vom 18. Juli 1874 gestattet der Hypothekarkasse, sofern es ohne Beeinträchtigung des Hypothekengeschäftes geschehen kann, die Gewährung von Vorschüssen mit Real- und Personalkautions, die Diskontierung von Wechseln, den An- und Verkauf von Wertpapieren. 2) Das revidierte Verwaltungsverglement vom 25. April 1876 ist vom Regierungsrath am 10. Juni 1876 genehmigt worden. Das Gründungskapital beträgt sechs Millionen Franken, eingetheilt in 12,000 Aktien à Fr. 500. Als erste Serie sind drei Millionen Franken in 6000 Aktien ausgegeben und einbezahlt worden. Die Aktien lauten theils auf den Namen, theils auf den Inhaber. Der Staat Solothurn besitzt 1000 Aktien, die unveräußerlich sind. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Bekanntmachungen geschehen durch das Solothurner Amtsblatt. Die Vertretung der Anstalt resp. Gesellschaft nach Außen geschieht durch den Direktor, derzeit Leo Niggli von Solothurn, welcher die für dieselbe verbindliche Unterschrift führt. Die Aktien und Obligationen werden vom Präsidenten und Direktor unterzeichnet. Im Falle der Abwesenheit des Direktors führen die Unterschriften kollektiv: Der Kassier der Anstalt, dormalen Julius Affolter in Solothurn und der Buchhalter, gegenwärtig Franz Kaiser von Biberist bei Solothurn. Geschäftslokal: Amthaus Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1884. 5. Januar. Die Firma **Emanuel Dolt** in Basel ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

5. Januar. Die Firma **Heinrich Franck Söhne** in Basel erteilt *Prokura* an Emanuel Dolt von Basel.

Baselland — Bâle-campagne — Basilea-Campagna

1884. 9. Januar. Unter dem Namen **Römisch-katholische Kirchengenossenschaft Allschwil** besteht mit dem Sitze in Allschwil seit 1879 ein Verein, welcher zum Zwecke hat, den Gottesdienst nach römisch-katholischem Ritus zu feiern und die Kinder in der römisch-katholischen Religion unterrichten zu lassen. Die Vereinsstatuten sind letztmals am 29. Dezember 1883 festgestellt worden. Stimmberechtigte Mitglieder des Vereins sind sämtliche römisch-katholische Bürger und Einwohner von Allschwil, welche einen jährlichen Beitrag an die Kulturbedürfnisse leisten und die das 20. Altersjahr zurückgelegt haben. Der Austritt aus dem Verein kann jeder Zeit stattfinden, doch haben die Ausgetretenen keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Ein Vorstand von 6 Mitgliedern, welche durch absolutes Stimmenmehr der Anwesenden auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden, leitet in Verbindung mit den Mitgliedern der Kirchenbaukommission unter der Bezeichnung «Kirchenvorstand» die Angelegenheiten des Vereins. Bei den Sitzungen hat der jeweilige Pfarrer von Amtes wegen Sitz und Stimme. Der Verein versammelt sich, so oft es die vorhandenen Geschäfte erfordern; die Einladung zu den Versammlungen geschieht in der Regel durch Ankündigung von der Kanzel. Der Verein wird nach Außen rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Akteurs. Das vorhandene Vereinsvermögen darf bei einer allfälligen Auflösung des Vereins nicht vertheilt, sondern muß zu ähnlichen Zwecken verwendet werden. Für die Schulden des Vereins haftet das Vereinsvermögen; die einzelnen Mitglieder gehen für sich keine weiteren Verpflichtungen ein. Präsident des Vereins ist: Josef Gürtler von und in Allschwil; Akteur ist: Josef Vogt von und in Allschwil.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1884. 9. Januar. J. U. Tanner von Schwellbrunn und Karl Jakob von Trogen, beide wohnhaft in Speicher, haben unter der Firma **Tanner & Jakob** in Speicher eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1883 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Mechanische Stickereien.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Watteil (Bezirk Neutoggenburg).

1884. 5. Januar. Die bisherige Kollektivgesellschaft **Mech. Buntweberei Krinau** hat sich aufgelöst.

5. Januar. F. Hofer-Meyer von Zofingen, wohnhaft in Zofingen, und Hans Hofer von Zofingen, wohnhaft in Lichtensteig, haben unter der Firma **Hofer & Co** in Lichtensteig eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche

mit dem 1. Januar ihren Anfang genommen hat. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Mech. Buntweberei Krinau**.

5. Januar. Die Firma **Hermann Thoma** in Lichtensteig ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

8. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Tobias AnderEgg** in Wattwil ist mit dem 1. Januar 1884 in Liquidation getreten. Die Liquidation wird durch den bisherigen Gesellschafter G. A. Kessler-AnderEgg besorgt.

8. Januar. Inhaber der Firma **Vogt-AnderEgg** in Wattwil, welche am 1. Januar 1884 begonnen hat, ist A. Vogt-AnderEgg von Küßnacht, Kt. Zürich, wohnhaft in Wattwil. Natur des Geschäftes: Bleiche und Appretur.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1884. 9. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Stephani & Hommel** in Aarau hat sich aufgelöst; die Liquidation wird durch den bisherigen Gesellschafter August Hommel-Stein besorgt.

Bezirk Baden.

9. Januar. Die Firma **D. Lang** in Baden ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1884. 8. Januar. Die Firma **L. Stromeyer & Co** in Kreuzlingen erteilt *Prokura* an H. Breitwieser von Grünstadt, in Kreuzlingen.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aubonne.

1884. 9. janvier. La raison **Fred: Testuz**, à Aubonne, inscrite au registre du commerce le 15 mars 1883, sous n° 52 et publiée dans le n° 45 de la Feuille officielle, du 30 dit, est éteinte par suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne.

4 janvier. Gabriel Gaulis, de Lausanne, notaire, et Eugène Mathey-Recordon, de Grandcour, gérant, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué en cette ville, sous la raison **G. Gaulis & Mathey-Recordon**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1884. Genre d'affaires: Gérance de rentiers et d'immeubles, etc. Bureau: Rue Pépinet, 5.

Bureau de Moudon.

5 janvier. Le chef de la maison **Victor Dématraz**, à Denezy, est Michel-Victor fleu Louis Dématraz, de Broc, canton de Fribourg, domicilié à Denezy. Genre de commerce: Laitier.

Bureau de Nyon.

9 janvier. La raison **Oudet fils**, à Nyon, est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire Auguste Oudet, prononcée par le tribunal du district de Nyon, le 8 janvier 1884.

Bureau de Vevey.

8 janvier. La raison de commerce **H^e Cuénod**, à Corsier, est éteinte à dater du 4 novembre dernier, par suite du décès du titulaire. Ses héritiers qui sont les suivants: Madame Laure Cuénod, née Lardy, veuve d'Henry Cuénod, et ses trois fils Arthur Cuénod, de Corsier et de Vevey, domicilié à Berne, Alfred Cuénod et Gustave Cuénod, tous deux de Vevey et de Corsier, domiciliés en ce dernier lieu, ont constitué à Corsier une société en nom collectif, qui reprend à dater de ce jour la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de l'ancienne maison **H^e Cuénod**, sous la raison sociale **Hoirs Cuénod**. Monsieur Gustave Cuénod gère les affaires de la maison et engage la société par la signature sociale. Genre de commerce: Vins vaudois en gros, à Corsier sur Vevey.

Bureau d'Yverdon.

5 janvier. Il existe à Yverdon, depuis 1829, sous le nom de **Société de Musique d'Yverdon**, une société du genre de celles qui sont mentionnées à l'article 716 du code des obligations, laquelle a pour but de mettre à la disposition de ses membres les ressources qu'elle possède, consistant en une bibliothèque d'œuvres musicales, des instruments de musique et un capital placé à la Caisse d'épargne et de prévoyance d'Yverdon. — L'assemblée générale se compose des membres de la société ayant payé la cotisation de l'année écoulée. Elle nomme un comité de cinq membres chargé de l'administration de la société. — Les procès-verbaux signés du président et du secrétaire engagent la société, qui est seule responsable de ses engagements. — Le comité est actuellement composé de MM. Auguste Garin, président; Jules Champod, vice-président; Armand Piaget, bibliothécaire; Auguste Lambert, caissier, et Paul Bachelin, secrétaire, tous à Yverdon.

8 janvier. Par statuts du 25 février 1878, approuvés par le Conseil d'état du canton de Vaud le 30 avril suivant, il a été fondé à Donneloye, sous la dénomination **Société de laiterie de Donneloye & Mézery**, une association ayant pour but la mise en commun du lait des vaches des associés, pour sa vente en nature, ou, cas échéant, sa fabrication en ses produits divers. — L'association a commencé à la date de ses statuts; sa durée est illimitée. Elle ne pourra être dissoute que par décision des $\frac{3}{4}$ des sociétaires. Sont membres de la société tous ceux désignés dans l'état qui accompagne la présente demande d'inscription. Est en outre reconnu comme membre celui qui hérite du droit de sociétaire; s'il y a plusieurs héritiers, un seul d'entre eux peut reprendre ce droit. Il peut être admis de nouveaux membres par la majorité des sociétaires et moyennant paiement, par les nouveaux admis, d'une somme proportionnée à l'avoir social au moment de l'admission. — Le droit à l'association se perd par le décès, par l'expulsion prononcée en cas de fraude et par la démission volontaire. Le membre expulsé ou démissionnaire perd ses droits à l'avoir social.

Les contributions des sociétaires consistent: a. au paiement annuel d'une somme de dix francs qui sert à l'amortissement de la dette de l'association; b. au paiement, aussi annuel, des frais d'exploitation de l'établissement, calculés, pour chaque membre, proportionnellement à la quantité du lait par lui apporté. Les statuts disent à leur art. 5: « Les sociétaires sont solidaires pour toutes les dettes de la société ». L'association est représentée et administrée par un comité de trois membres, renouvelé annuellement et rééligible. Ce comité est actuellement composé de: Louis Gottraux, à la Grange de Gossens, président; Jean-François Ferrot, syndic, à Donneloie, secrétaire, et Constant Waridel, à Mézery, caissier. Le président et le secrétaire signent pour la société. Les statuts de l'association étant antérieurs au 1^{er} janvier 1883, elle se met, pour autant que de besoin, au bénéfice de l'art. 898 du code fédéral des obligations.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1884. 2 janvier. Le chef de la maison **J^e Servettaz**, à Genève, est Joseph Servettaz, de Cercier (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Marchand de bric à brac et vieilles armes. Magasin: 12, Rue des Etuves.

3 janvier. Le chef de la maison **François Dubois**, à Bardonnex, est François Dubois, de Bardonnex, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie et liqueurs.

3 janvier. Par jugement du 2 janvier 1884, le tribunal de commerce de Genève a déclaré en état de faillite, dès le 23 novembre, Dame **Lucie Bächler-Schild**, tenant précédemment un café à Genève, Rue Neuve, 22.

3 janvier. Le chef de la maison **Veuve Christin**, à Carouge, est Madame veuve Antoinette Christin, née Peccoud, de Avusy (Genève), domiciliée à Carouge. Genre de commerce: Epicerie. Rue Ancienne, 101.

3 janvier. Alfred Wallach, relieur, de Besançon, et Henri Schwob, relieur, de Montbéliard (France), les deux domiciliés à Genève, y ont constitué, sous la raison sociale **Wallach & Schwob**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1884. Genre de commerce: Atelier de reliure. Magasin: 21, Grande-Rue.

3 janvier. Le chef de la maison **J^e Pasteur**, à Genève, est Jean Louis François dit John Pasteur, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Tabacs. Magasin: 15, Boulevard de Plainpalais.

3 janvier. Le chef de la maison **J. Gréteaux**, à Genève, est Jean Gréteaux, de Bordeaux, domicilié à Genève. Genre de commerce: Papiers peints, glaces et encadrements. Magasin: 1, Place du Molard.

3 janvier. Le chef de la maison **D. Grace**, à Carouge, est Mademoiselle Denise Grace, de Carouge, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie et bureau du sel. Magasin: 97, Rue Ancienne.

3 janvier. Le chef de la maison **Nicolas Mouton**, à Carouge, commencée le 1^{er} novembre 1883, est Nicolas Anne Mouton, de Lyon, domicilié à Carouge. Genre de commerce: Epicerie, denrées coloniales, vins et spiritueux. Magasin et bureau: 244, Rue St-Joseph.

3 janvier. Le chef de la maison **Martin Akeret**, à Genève, est Martin Akeret, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Ferblanterie, plomberie et lampisterie. Magasin: 71, Rue du Rhône.

3 janvier. Le chef de la maison **Million Casimir**, à Genève, est Casimir Million, de Laroche (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Boulangerie. 7, Rue de la Madeleine.

4 janvier. Le chef de la maison **C. Roller**, à Genève, est Charles Emile Roller fils, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 28, Rue du Mont-Blanc.

4 janvier. Le chef de la maison **Dussaugey Jean**, à Genève, est Jean François Dussaugey, de Samoëns (Haute-Savoie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 12, Rue Chausse-Coq.

4 janvier. La raison **Monjardin & C^e**, à Moillesullaz, dont le seul chef était Léon Napoléon Monjardin, est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée dès le 27 octobre dernier, par jugement du 22 décembre du tribunal de commerce de Genève.

5 janvier. Le chef de la maison **V^{re} C. Maître-Chevrand**, à Carouge, est Madame Charlotte Andréanne Chevrand, veuve de Jacques Maître, de Pregny, domiciliée à Carouge. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin: 188, Place du Marché.

5 janvier. Le chef de la maison **V^{re} Pellassy**, à Genève, commencée le 1^{er} janvier 1884, est Madame veuve Marguerite Pellassy, née Roche, de Genève, y domiciliée. Genre de commerce: Mercerie. Magasin: 11, Rue de la Paix.

5 janvier. Le chef de la maison **J. B. Bertallo**, à Genève, est Jean Baptiste Bertallo, de Postua (Italie), domicilié à Genève. Genre de commerce: Ferblanterie-plomberie. Atelier: 33, Rue du Temple.

5 janvier. Par suite du décès de M^r Louis Galopin, commanditaire de la maison **Galopin Frères & C^e**, à Genève, survenu le 1^{er} mai 1883, sa veuve, Madame Joséphine Galopin, née Bertolus, est devenue titulaire de la commandite de fr. 100,000 qu'il avait dans la dite société.

5 janvier. Le chef de la maison **Gruaz François**, à Carouge, est François Gruaz, de Thusy (Haute-Savoie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Marchand-tailleur. Magasin: 106, Rue Ancienne.

5 janvier. Le chef de la maison **M. Grenat**, à Carouge, est Michel Grenat, de Nonglard (Haute-Savoie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasin: 272, Rue St-Léger.

7 janvier. MM. Louis Philibert Cramer, banquier, et Louis Micheli, propriétaire, les deux de Genève et y domiciliés, sont entrés à dater du 31 décembre 1883, comme nouveaux commanditaires, dans la société en commandite **E. D'Espine & C^e**, à Genève, chacun pour la somme suivante: M^r L. Cramer, pour la somme de fr. 60,000 et M^r Louis Micheli pour la somme de fr. 40,000, ce qui porte, joint au chiffre de l'ancienne commandite, le total de la commandite actuelle à fr. 212,500.

7 janvier. Le chef de la maison **Gay Georges**, à Carouge, est Georges Gay, de Carouge, y domicilié. Genre de commerce: Serrurier. Atelier: 315, Rue d'Arve.

7 janvier. Le chef de la maison **A. Schneider**, à Plainpalais, est Auguste Jules Schneider, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Ferblanterie-plomberie. Magasin: 31, Route de Carouge.

7 janvier. Le chef de la maison **Jean Claude Grandchamp**, à Carouge, est Jean Claude Grandchamp, de Carouge, y domicilié. Genre de commerce: Chaussures. Magasin: 57, Place du Marché.

8 janvier. Emile Clément, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Marius Tournier, de Genève, y domicilié, les deux jusqu'ici fondés de procuration de la société en nom collectif **Diamond & Coulin**, à Genève, entrent à dater du 1^{er} janvier 1884, comme associés indéfiniment responsables, dans cette société qui porte dès cette date la raison **Diamond-Coulin & C^e**.

8 janvier. Le chef de la maison **Veuve Copponex**, à Carouge, est Madame veuve Henriette Copponex, née Dusonchet, de Bernex, domiciliée à Carouge. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 407, Rue Ancienne.

8 janvier. Le chef de la maison **Maréchal Célestin**, à Carouge, est Célestin Maréchal, de Aire-la-Ville, domicilié à Carouge. Genre de commerce: Liquoriste et eaux minérales. Magasin: 179, Rue St-Victor.

9 janvier. Le chef de la maison **J^e I. Julliard**, à Genève, est Jean Louis Julliard, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 14, Grand-Quai.

9 janvier. Le chef de la maison **Ferrazzino**, à Carouge, est Jean Baptiste Ferrazzino, de Ghislarengo (Italie), domicilié à Carouge. Genre de commerce: Papiers peints. Magasin: 102, Rue Ancienne.

9 janvier. Le chef de la maison **Anselme Michalon**, à Carouge, est Mademoiselle Marie Anselme Michalon, de Carouge, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie et mercerie. Magasin: 196, Rue St-Joseph.

9 janvier. Le chef de la maison **Alex. Simon**, à Genève, est Alexandre Simon, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Charpentier-menuisier. Atelier: 1, Rue Etienne-Dumont.

9 janvier. Le chef de la maison **J. L. Rensch**, à Genève, est Jean Louis Rensch, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Ferblanterie-plomberie. Magasin: 20, Grande-Rue.

9 janvier. Le chef de la maison **Ernest Crombac**, à Genève, est Ernest Auguste Israël Crombac, de Rambervilliers (Vosges, France), domicilié à Genève. Genre de commerce: Confections pour hommes. Magasins: Au Prophète, 18, Croix d'Or.

II. Besonderes Register — II. Registre special — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Iscrizioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 7. Januar. **Johannes Steiger**, geb. 11. März 1834, Ziegler und Landwirth, von und in Uetikon.

8. Januar. **Jakob Albrecht**, geb. 1. März 1841, Metzger, von Stadel, wohnhaft in Zürich.

Streichungen im Besondern Register: — Radiations au registre special: — Cancellazioni nel Registro speciale:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Schloßwyl (Bezirk Konolfingen).

1884. 7. Januar. **Joss Niklaus**, von Hasle, geb. 27. März 1843, gewesener Schreiner im Biglenrohr, publiziert im Handelsamtsblatt vom 5. Februar 1883, ausgetreten (ausgewandert).

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken. Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Markenamt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Le 2 janvier 1884, à neuf heures avant-midi.

No 1079.

Schwob frères, fabricants,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes et mouvements de montres.

Den 2. Januar 1884, Mittags.

No 1080.

Albert Müller, Confiseur,
Bremgarten (Aargau).



Meerrettigsyrup.

Le 7 janvier 1884, à dix heures avant-midi.

No 1081.

Société coopérative d'horlogerie Pontenet,
Pontenet.



Mouvements et boîtes de montres de sa fabrication.

Le 10 janvier 1884, à midi.

No 1082.

L. U. Chopard, fabricant,
Sonvillier.



Mouvements et boîtes de montres de sa fabrication.

Le 10 janvier 1884, à midi.

No 1083.

Aug. Hoeter, fabricant,
Chaux-de-Fonds.



Mouvements et boîtes de montres.

Ausländische Fabrik- und Handels-Marken. Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Markenamt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Le 2 janvier 1884, à neuf heures avant-midi.

No 174.

Leonard & Ellis, fabricants,
Londres et New-York.

VALVOLINE

Huile à graisser.

Le 2 janvier 1884, à neuf heures avant-midi.

No 175.

Leonard & Ellis, fabricants,
Londres et New-York.



Huile à graisser.

Den 2. Januar 1884, Mittags.

No 147.

Treutler & Schwarz, Ingenieure,
Berlin.



**Turbinen, Ventilatoren mit und ohne Desinfection,
sowie andere und Aërophor-Ventilations-Apparate.**

General-Situation der gesetzlich autorisirten schweizerischen Emissionsbanken für das Jahr 1883. Situation générale des banques d'émission suisses légalement autorisées pour l'année 1883.

Datum Date	Noten- Emission Emission	Noten- Zirkulation Billets en circulation	%	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	%
6. Jan. (Janv.)	103,599,000	98,854,000	95	56,208,000	57
13. » »	103,624,000	96,299,000	93	56,964,000	59
20. » »	103,624,000	93,438,000	90	57,355,000	61
27. » »	103,624,000	91,542,000	88	58,280,000	62
3. Febr. (févr.)	103,621,000	93,094,000	90	57,481,000	64
10. » »	103,650,000	90,599,000	87	57,690,000	64
17. » »	103,668,000	89,247,000	86	58,260,000	65
24. » »	103,588,000	87,308,000	84	58,642,000	67
3. März (mars)	103,438,000	90,625,000	88	58,390,000	64
10. » »	103,182,000	89,224,000	86	56,350,000	63
17. » »	103,601,000	90,125,000	87	56,115,000	62
24. » »	103,648,000	89,136,000	86	55,122,000	62
31. » »	103,721,000	93,328,000	90	55,024,000	59
7. April (avril)	103,831,000	93,064,000	90	54,354,000	58
14. » »	103,889,000	93,527,000	90	55,017,000	59
21. » »	103,927,000	93,487,000	90	54,116,000	58
28. » »	104,027,000	95,704,000	92	54,736,000	57
5. Mai (mai)	104,027,000	95,945,000	92	55,258,000	58
12. » »	103,978,000	93,773,000	90	57,017,000	61
19. » »	103,950,000	92,444,000	89	57,665,000	62
26. » »	103,965,000	90,534,000	87	58,488,000	65
2. Juni (juin)	103,465,000	91,258,000	88	57,806,000	63
9. » »	103,460,000	90,948,000	88	57,464,000	63
16. » »	103,468,000	90,706,000	88	57,295,000	63
23. » »	103,473,000	90,812,000	88	57,015,000	63
30. » »	103,476,000	94,959,000	92	55,524,000	58
7. Juli (juillet)	103,484,000	95,177,000	92	54,965,000	58
14. » »	103,523,000	94,970,000	92	54,759,000	58
21. » »	103,133,000	92,898,000	90	55,427,000	60
28. » »	103,140,000	92,582,000	90	55,239,000	60
4. Aug. (août)	103,140,000	92,066,000	89	55,327,000	60
11. » »	103,070,000	91,404,000	89	55,429,000	61
18. » »	102,471,000	90,648,000	88	55,984,000	62
25. » »	100,471,000	90,498,000	90	56,658,000	63
1. Sept. (sept.)	101,679,000	93,138,000	92	56,638,000	61
8. » »	102,658,000	93,954,000	92	56,086,000	60
15. » »	108,548,000	94,490,000	87	56,657,000	60
22. » »	109,569,000	93,973,000	86	56,646,000	60
29. » »	112,649,000	98,893,000	88	56,469,000	57
6. Oktbr. (oct.)	115,482,000	101,387,000	88	56,800,000	56
13. » »	116,607,000	102,846,000	88	57,183,000	56
20. » »	116,932,000	103,211,000	88	57,967,000	56
27. » »	118,140,000	104,499,000	88	58,432,000	56
3. Nov. (nov.)	119,053,000	109,788,000	92	57,970,000	53
10. » »	121,563,000	115,439,000	95	58,337,000	51
17. » »	122,113,000	115,832,000	95	60,223,000	52
24. » »	122,478,000	111,570,000	91	61,803,000	55
1. Dez. (déc.)	121,893,000	111,859,000	92	62,787,000	56
8. » »	122,347,000	107,914,000	88	62,663,000	58
15. » »	122,067,000	109,028,000	89	63,616,000	58
22. » »	121,872,000	111,340,000	91	64,032,000	58
29. » »	123,394,000	117,551,000	95	63,422,000	54
Durchschnitt (moyenne)	108,019,000	96,864,000	90	57,407,000	60
Maxima	123,394,000	117,551,000	95	64,032,000	67
Tag (jour)	29. Dez. (décembre)	29. Dez. (décembre)	6. Jan. 10.17. Nov. 29. Dez.	22. Dez. (décembre)	24. Febr. (fév.)
Minima	100,471,000	87,308,000	84	54,116,000	51
Tag (jour)	25. August (août)	24. Febr. (février)	24. Febr. (fév.)	21. April (avril)	10. Nov. (nov.)
29 Banken bis und mit 1. September.	29 banques jusqu'au 1 ^{er} septembre.				
80 " " Ende Dezember.	80 " " fin décembre.				

Zentralstelle der Konkordatsbanken. — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken im Jahr 1883.

Mouvement avec les banques concordataires dans l'année 1883.

1° Uebertragungen von Konto auf Konto			Fr. 102,867,753. 61
1° Virement de compte à compte			
2° Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:			
Eingang (Silber (argent))	Fr. 7,758,020		
Entrée (Gold (or))	» 2,130,000	Fr. 9,888,020	
Ausgang (Silber (argent))	Fr. 7,568,020		
Sortie (Gold (or))	» 1,070,000	» 8,638,020	» 18,526,040. —
Total			Fr. 121,393,793. 61

Im übrigen Verkehr mit den Konkordatsbanken hat die Centralstelle während des gleichen Zeitraums ausgestellt:

2321 Rechnungsauszüge, 128 Avisi von Baarsendungen.

(Von den Letztern entfallen 86 Avisi mit einem Betrage von 6,759,000 Fr. auf den Verkehr mit der Zürcher Kantonalbank und der Bank in Zürich.)

En outre, le bureau central a établi pendant ce temps: 2321 extraits de comptes, 128 avis d'expédition d'espèces. (De ces derniers, 86 avis avec une somme de fr. 6,759,000 concernent le mouvement entre la Banque cantonale de Zurich et la Banque de Zurich.)

Die schweizerischen Zettelbanken.

Banques d'émission suisses.

Notenzirkulation im Jahresdurchschnitt der Jahre 1871 bis 1883.

Moyenne de la circulation des billets de banque pendant les années 1871 à 1883.

Zusammengestellt vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

Tableau dressé par l'inspectorat des banques d'émission suisses.

Ordnungs-Nr. — No d'ordre	Jahr der Gründung Année de la fondation	Banken Banques	Jahresdurchschnitt der Notenzirkulation Moyenne annuelle de la circulation des billets de banque												10 jähriger Durch- schnitt Moyenne des 10 années	1881	1882	1883	Durchschnitt der drei letzten Jahre Moyenne des trois dernières années
			1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880							
a. Gesetzlich autorisierte Emissionsbanken. a. Banques d'émission légalement autorisées.			Abgerundete Tausende Franken — Chiffres arrondis par milliers de francs																
1	1867	St. Gallische Kantonalbank	1,494	2,005	2,453	3,240	3,941	3,910	3,957	5,291	5,719	5,850	3,786	5,980	6,511	6,805	6,432		
2	1868	Basellandschaftl. Kantonalbank	62	180	170	300	336	373	556	673	676	674	395	690	685	771	715		
3	1834	Kantonalbank von Bern	1,857	2,304	3,649	5,144	5,688	5,481	6,613	6,714	6,930	7,387	5,177	7,257	7,042	7,215	7,171		
4	1860	Banca cantonale ticinese	185	192	260	564	882	1,106	972	1,029	1,214	1,901	831	2,060	1,504	1,729	1,764		
5	1837	Bank in St. Gallen	2,279	2,868	3,693	4,512	5,335	5,055	4,793	4,015	3,901	3,860	4,031	3,995	4,664	5,084	4,581		
6	1866	Crédit agr. et indust. de la Broye	79	84	98	128	135	160	178	194	210	215	148	214	284	385	294		
7	1870	Thurgauische Kantonalbank	254	432	722	934	1,100	1,352	1,309	1,232	1,176	1,223	973	1,306	1,247	1,246	1,266		
8	1854	Aargauische Bank	339	441	856	1,449	1,854	1,987	2,203	1,999	1,916	2,190	1,523	2,326	2,364	2,567	2,419		
9	1863	Toggenburger Bank	364	453	557	710	880	808	855	765	765	946	716	970	940	964	958		
10	1873	Banca della Svizzera italiana	—	—	—	76	277	355	463	515	682	947	332	1,437	1,513	1,801	1,584		
11	1851	Thurg. Hypothekenbank	298	328	590	638	634	680	706	695	692	701	596	725	732	779	745		
12	1870	Graubündner Kantonalbank	—	119	706	1,218	1,962	1,880	1,806	1,791	1,811	1,918	1,321	1,958	1,967	2,120	2,015		
13	1850	Kant. Spar- und Leihkasse Luzern	—	—	—	—	—	—	244	842	972	971	303	982	1,074	1,068	1,041		
14	1845	Banque du commerce	3,402	3,612	6,535	9,686	11,512	12,685	11,625	11,150	10,879	12,257	9,334	14,074	14,770	15,989	14,944		
15	1876	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	180	1,206	1,839	1,909	513	1,947	2,138	2,508	2,198		
16	1836	Bank in Zürich	1,728	2,267	2,692	3,976	4,559	4,800	4,733	3,965	3,882	4,414	3,702	4,502	4,451	4,955	4,636		
17	1844	Bank in Basel	1,217	1,515	2,174	2,425	3,062	3,580	4,679	5,399	5,501	7,019	3,657	7,505	7,277	7,967	7,583		
18	1856	Bank in Luzern	234	309	623	1,038	1,612	2,017	1,841	1,837	1,885	1,937	1,338	1,953	1,936	1,951	1,947		
19	1848	Banque de Genève	1,200	1,337	1,800	2,708	3,288	3,599	3,377	3,090	3,046	3,233	2,668	4,030	4,271	4,434	4,245		
20	1873	Crédit Gruyérien	—	—	—	113	166	166	165	165	164	164	110	165	201	244	203		
21	1870	Zürcher Kantonalbank	2,130	3,458	4,912	5,958	7,021	7,302	8,766	8,695	9,554	11,024	6,882	12,276	11,500	12,298	12,025		
22	1857	Solothurnische Bank	373	484	929	1,456	1,944	2,134	2,007	1,831	1,557	1,700	1,442	1,878	2,034	2,342	2,085		
23	1862	Bank in Schaffhausen	156	271	488	639	600	585	655	648	634	652	533	652	665	748	688		
24	1850	Banque cantonale fribourgeoise	352	441	735	972	966	1,095	1,075	1,146	1,198	1,464	945	1,703	1,453	1,004	1,387		
25	1867	Caisse d'amort. de la dette publique	—	—	—	81	295	420	485	715	740	741	343	739	712	791	757		
26	1845	Banque cantonale vaudoise	3,252	3,636	4,342	5,432	5,815	5,665	5,150	4,603	4,071	4,323	4,629	5,172	5,977	6,595	5,915		
27	1837	Ersparniskasse des Kantons Uri	—	—	—	—	—	—	—	81	259	273	61	287	293	309	296		
28	1879	Kant. Spar- & Leihkasse v. Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	115	12	237	289	318	281		
29	1853	Banque populaire de la Gruyère	80	89	112	130	139	145	156	157	160	158	133	160	169	209	179		
30	1883	Banque cantonale neuchâtelaise	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	714	238		
31	1883	Banque commerc. neuchâtelaise	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	765	255		
32	1883	Schaffhauser Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	198	66		
Total der 32 gesetzlich autori- sirten Emissionsbanken			21,335	26,775	39,096	53,477	64,003	67,400	69,599	70,443	72,084	80,166	56,434	87,180	88,693	96,873	90,913		
Total des 32 banques d'émission légalement autorisées																			
b. Banken, deren Emission hinfällig geworden ist.																			
b. Banques dont l'émission est supprimée.																			
—	1852	Bank in Glarus	422	443	686	921	838	828	1,092	995	986	998	821	1,160	1,038	675	958		
—	1854	Ancienne banque cant. neuchâtelaise	1,604	2,156	4,012	4,874	5,180	5,019	5,194	4,876	4,694	5,413	4,302	5,656	5,26	3,841	4,921		
—	1854	Caisse hyp. du canton de Fribourg	154	83	38	125	171	109	118	100	64	58	102	26	8	5	13		
—	1862	Bank für Graubünden	101	144	447	722	896	1,068	953	876	856	811	690	285	58	27	123		
—	1862	Leihkasse Glarus	97	144	198	271	298	297	298	297	292	248	93	98	286	158	246		
—	1863	Eidgenössische Bank	1,092	1,850	3,309	4,969	5,891	5,856	5,833	4,975	4,722	5,095	4,359	4,783	2,878	646	2,769		
—	1864	Banque populaire de la Broye	18	18	18	17	13	17	18	18	18	18	17	18	8	3	10		
Total der 7 Banken, deren Emission hinfällig geworden ist			3,488	4,838	8,703	11,899	13,257	13,194	13,536	12,137	11,630	12,685	10,539	12,221	9,542	5,355	9,040		
Total des 7 banques dont l'émission est supprimée																			
Total der 39 Banken			24,823	31,613	47,804	65,376	77,290	80,594	83,135	82,580	83,664	92,851	66,973	99,401	98,235	102,228	99,953		
Total des 39 banques																			
Durchschnittliche Bevölkerung der Schweiz			2,677,995	2,695,690	2,713,386	2,731,081	2,748,777	2,766,472	2,784,168	2,801,863	2,819,559	2,837,254	2,757,625	2,854,949	2,872,641	2,890,340	2,872,644		
Moyenne de la population suisse																			
Notenzirkulation per Kopf			Fr. 9.25	Fr. 11.75	Fr. 17.60	Fr. 23.95	Fr. 28.10	Fr. 29.15	Fr. 29.85	Fr. 29.45	Fr. 29.70	Fr. 32.75	Fr. 24.30	Fr. 34.80	Fr. 34.20	Fr. 35.35	Fr. 34.80		
Circulation par tête de la po- pulation																			

Bemerkungen.

Von den Noten der Banken mit hinfälliger Emission waren Ende 1883 noch ausstehend:

Fr. 560,810 bei der Bank in Glarus,
 „ 1,133,720 „ „ „ „ „
 „ 4,350 „ „ Caisse hypothécaire du canton de Fribourg.
 „ 21,500 „ „ Bank für Graubünden,
 „ 94,000 „ „ Leihkasse Glarus,
 „ 294,100 „ „ Eidgenössischen Bank.
 „ 2,450 „ „ Banque populaire de la Broye.

Die Banque cantonale fribourgeoise hat im Jahr 1883 die hinfällige Emission von Fr. 891,905 vollständig zurückgezogen und darüber hinaus einen Betrag von Fr. 368,095 alte Noten im Austausch gegen neue Formulare vernichtet.

Die Banken Nr. 30–32 haben die Notenausgabe im Laufe des Monats September 1883 begonnen.

Die Bevölkerungsziffern für die einzelnen Jahre sind proportional nach der Progression vom Census auf Ende 1870 (2,669,147 Seelen) bis zum Census auf Ende 1880 (2,846,102 Seelen) ermittelt und auf den Jahresdurchschnitt gestellt; die Zirkulation per Kopf ist auf 5 Cts. abgerundet worden.

Bern, Januar 1884.

Observations.

Des banques dont l'émission de billets a été supprimée, il restait en circulation à fin 1883:

Fr. 560,810 de la Bank in Glarus,
 „ 1,133,720 „ „ „ „ „
 „ 4,350 „ „ l'Ancienne banque cantonale neuchâtelaise,
 „ 21,500 „ „ la Caisse hypothécaire du canton de Fribourg,
 „ 94,000 „ „ la Bank für Graubünden,
 „ 294,100 „ „ la Leihkasse Glarus,
 „ 2,450 „ „ la Eidgenössischen Bank.
 „ 2,450 „ „ la Banque populaire de la Broye.

La Banque cantonale fribourgeoise a opéré le retrait complet de la somme de Fr. 891,905 montant de l'émission supprimée et a, en outre, annulé une somme de Fr. 368,095 en anciens billets en échange contre de nouveaux formules.

Les banques n° 30 à 32 ont commencé leur mise en circulation de billets dans le courant du mois de septembre 1883.

Le chiffre de la population pour chaque année est établi proportionnellement à l'augmentation constatée entre le recensement fait à la fin de 1870 (2,669,147 âmes) et celui établi fin de 1880 (2,846,102 âmes); la circulation a été calculée par tête de la population en arrondissant le nombre décimal par 5 cent.

Berne, en janvier 1884.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle. Parte non ufficiale.

Handelsverträge. Bekanntlich sind die französisch-österreichischen Handelsvertrags-Unterhandlungen seit mehreren Wochen unterbrochen. Dem Vernehmen nach scheint der Wiederaufnahme der Verhandlungen noch entgegenzustehen, daß die österreichisch-ungarischen Unterhändler über die an Frankreich zu stellenden Forderungen nicht vollständig einig sind. Oesterreich wäre ziemlich geneigt, Frankreich für seine Gewebe gewisse Konzessionen einzuräumen, Ungarn jedoch glaubt zur Gegenbedingung machen zu sollen, daß Frankreich für die Einfuhr von ungarischem Vieh Erleichterungen gewähre. Sanitätspolizeiliche Rücksichten aber, sowie das jüngste Verhalten der französischen Deputirtenkammer in der Frage der Einfuhr von Schweinefleisch aus Amerika (dieselbe provozierte das in letzter Nr. d. Bl. mitgetheilte Dekret des Präsidenten der Republik. D. R.) dürften die französischen Unterhändler bestimmen, sich dem Begehren Ungarns gegenüber ablehnend zu verhalten.

— Die italienische «Gazzetta ufficiale» veröffentlicht ein Telegramm vom 7. d. aus Madrid, nach welchem die spanisch-italienischen Handelsvertrags-Unterhandlungen beendet sind. —

Laut «Imparcial» hat Spanien ferner mit den Niederlanden einen Handelsvertrag vereinbart, durch welchen für die Einfuhr spanischer Erzeugnisse in den Niederlanden die bisherige Werthverzollung beibehalten, eine Erhöhung oder Vermehrung der gegenwärtigen niederländischen Konsumsteuer auf jenen Erzeugnissen jedoch ausgeschlossen wird.

Traité de commerce. On sait que les négociations relatives au traité de commerce franco-autrichien sont interrompues depuis quelques semaines. A ce qu'on apprend les négociateurs austro-hongrois semblent devoir se concerter encore spécialement sur les concessions qu'ils veulent réclamer de la France. Il paraît que l'Autriche serait assez disposée à lui accorder certaines concessions pour ses tissus, mais la Hongrie croit devoir y attacher la condition que la France accorde en revanche des facilités pour l'importation du bétail hongrois. Il est à prévoir que des considérations de police sanitaire, ainsi que la position prise récemment par la chambre des députés dans la question de l'importation de la viande de porc d'Amérique — la dite chambre a provoqué le décret du président de la République publié dans le dernier numéro de cette feuille (Red.) — engageront les négociateurs français à repousser la demande de la Hongrie.

— Des télégrammes de Madrid, reçus à Rome le 7 courant, annoncent que les négociations entre l'Espagne et l'Italie sont terminées. —

Selon l'«Imparcial» de Madrid, l'Espagne vient aussi de conclure un traité de commerce avec les Pays-Bas. Ce traité consacre les taxes actuelles sur la valeur pour l'importation dans ce dernier pays des produits espagnols, mais les droits de consommation existants en Hollande ne pourront subir aucun changement et il ne pourra en être établi de nouveaux pendant toute la durée du traité.

Zollwesen des Auslandes. Frankreich. In Vollziehung des Dekretes vom 18. September 1883 betreffend «Admission temporaire» von Baumwollgarn (s. Nr. 41 d. Bl. I. Jahrg.) hat die französische Zollverwaltung folgendes Verfahren für die Kontrollirung des Ein- und Ausganges der Garne und Gewebe vorgeschrieben.

Bei der Einfuhr der Garne hat das Zollamt von jeder deklarierten Nummer Muster zu nehmen und solche mit seinem Siegel und mit dem Siegel des Deklaranten versehen dem Laboratorium zuzustellen. An Hand dieser Muster wird das Laboratorium die Handelsnummer des Garnes, sowie das Gewicht des Garnes im reinen Zustande (à l'état absolu) ermitteln. Zu diesem Zweck wird das Garn chemisch gewaschen. Der sich ergebende Verlust bestimmt das Gewicht, welches bei der Ausfuhr der fertigen Waare, nachdem diese dem nämlichen Verfahren unterworfen worden, beansprucht werden kann. Jener Gewichtsabgang wird auf der Eingangsdeklaration vom Zollamt vorgemerkt und dem Importeur wird ein Doppel der Deklaration zugestellt. Auf der Ausfuhrdeklaration zur fabrizierten Waare hat der Fabrikant das auf obige Weise festgestellte Gewicht anzugeben.

Wenn die bei der Einfuhr deklarierte Handelsnummer des Garnes mit der vom Laboratorium konstatirten differirt, so zieht dies nur dann Buße oder Bestrafung nach sich, wenn die Differenz eine unrichtige Klassifikation bei der Einfuhr zur Folge hatte. Bei der Wiederausfuhr verifizirt das Zollamt die Dimensionen der Stücke, ihr Totalgewicht, das Gewicht pro Quadratmeter, wenn es sich um Stoffe, pro laufenden Meter, wenn es sich um Bänder handelt. Im Ferneren nehmen Zollamt und Chemiker die zur Analyse nöthigen Muster. Die Analyse findet auf folgende Weise statt: Seide, Färbung und Appret werden chemisch getrennt. Der bloßgelegte Baumwollfaden wird alsdann gemessen und gewogen, und zwar Zettel und Einschlag separat, sofern dieselben verschiedene Garne enthalten. Unter Zurechnung des bei der Einfuhr konstatirten Abganges wird die Handelsnummer des Garnes wieder ermittelt. Mit Hülfe der bezüglichen Angaben soll das Zollamt seinerseits in den Stand gesetzt werden, das Gewicht des

im normalen Zustande wieder ausgeführten Garnes pro Quadrat- oder laufenden Meter zu berechnen. Hinsichtlich der Uebereinstimmung der Garnnummern ist eine Fehlergrenze von 5 % über oder unter der beim Eingang konstatirten Nummer zugestanden. Die Wiederausfuhr hat Gewicht um Gewicht zu geschehen, ohne Abzug für Abfälle.

Exposition nationale italienne à Turin en avril 1884.

Dans le but d'encourager le développement de l'industrie nationale, le gouvernement italien a institué plusieurs prix qui seront délivrés à l'occasion de l'exposition nationale qui aura lieu cette année à Turin. Le principal de ces prix est de 10,000 L., il sera conféré à celui qui présentera, dans la section d'électricité, une invention ou un appareil réalisant un progrès notable en ce qui concerne la solution pratique du problème de l'application industrielle de l'électricité à la transmission de la force motrice à distance, à l'éclairage ou à la métallurgie. On ne tiendra compte que des inventions représentées à l'exposition et dont les appareils seront appropriés à une démonstration pratique. Les étrangers peuvent également concourir pour ce prix, ceux-ci étant admis à exposer dans la section «d'électricité» (voir à ce sujet page 229 de la feuille, 1^{re} année).

Fromages au Venezuela. L'agent consulaire des Etats-Unis à Maracaibo (Venezuela) écrit dans un de ses derniers rapports que le fromage et le beurre sont très demandés par les gens du pays.

Fachberichte der schweizerischen Landes-Ausstellung (Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich). Bis heute haben folgende Berichte die Presse verlassen: 1) Hotelwesen (Gruppe 41), Berichterstatter Herr Ed. Guyer, Präsident des Preisgerichts; 2) Vervielfältigungsverfahren (Gruppe 34), Berichterstatter Herr Nationalrath Adelrich Benziger; 3) Seidenindustrie (Gruppe 1), Berichterstatter Herr Rob. Schwarzenbach-Zeuner in Thalweil; Spezialberichterstatter für Seidenbeuteltuch Herr August Bertuch in Zürich, für die Basler Seidenbandfabrikation Herr C. Vischer-Vondermuehl in Basel, für die Seidenzwirnerie Herr Friedrich Bodmer in Zürich, für die Floretspinnerei Herr Escher-Kündig in Zürich; 4) Chemische Industrie (Gruppe 15), Berichterstatter Herr Prof. Dr. Lunge in Zürich; Spezialberichterstatter über pharmazeutische Produkte Herr Prof. E. Schaer in Zürich.

Rapports spéciaux sur l'exposition nationale suisse (Orell Füssli & Cie. à Zurich, éditeurs). Jusqu'à présent les rapports suivants sont sortis de presse: 1^o Industrie des hôtels (groupe 41), rapporteur M. Ed. Guyer, président du jury; 2^o Procédés de reproduction (groupe 34), rapporteur M. Adelrich Benziger, conseiller national; 3^o Industrie de la soie (groupe 1), rapporteur M. Rob. Schwarzenbach-Zeuner, à Thalweil; sous-rapporteurs: pour l'étamine de soie, M. Auguste Bertuch, à Zurich, pour l'industrie des rubans de soie de Bâle, M. C. Vischer-Vondermuehl, à Bâle, pour le retordage de la soie, M. Frédéric Bodmer, à Zurich, pour la filature de la filloselle, M. Escher-Kündig, à Zurich; 4^o Produits chimiques (groupe 15), rapporteur M. le Dr. Lunge, professeur, à Zurich; sous-rapporteur pour les produits pharmaceutiques, M. Ed. Schaer, professeur, à Zurich. Tous ces rapports sont en allemand.

Rechtsprechung. Bei schwankendem Kurse bestimmter Effekten an einem Börsentage hat nach einem Urtheil des deutschen Reichsgerichts vom 20. Okt. 1883 der Bankier, welcher für seinen Kommittent einen Kauf oder Verkauf in diesen Effekten und an demselben Tage bestens abzuschließen und diesen Abschluß zu dem für den Kommittenten ungünstigsten Kurse vorgenommen hat, nicht nötig, eine besondere Rechtfertigung dafür zu liefern, daß er nicht zu einem der höhern Tageskurse abgeschlossen hat. Vielmehr ist es Sache des Geschäftsabschluß nicht anerkennenden Kommittenten, darzulegen, daß der Kommissionär bei seiner Ausführung nicht sorgfältig gehandelt habe.

Situation de la Banque de France.

	27 décembre	3 janvier	27 décembre	3 janvier
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métal ^a	1,963,098,178	1,946,523,301	Circulation	
Portefeuille	1,081,549,997	1,236,561,882	de billets	2,946,774,450
Avances sur nantissement	322,041,194	334,667,772		3,101,765,710

Situation de la Banque d'Angleterre.

	27 décembre	3 janvier	27 décembre	3 janvier
	£	£	£	£
Encaisse métal ^a	21,566,273	21,437,365	Billets émis	36,695,005
Réserve de billets	11,704,470	10,764,115	Dépôts publics	8,983,904
Effets et avances	21,763,507	25,557,765	Dépôts particuliers	21,789,345
Valeurs publiques	14,462,798	14,462,491		25,840,336

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	27 décembre	3 janvier	27 décembre	3 janvier
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métallique	97,256,438	100,510,821	Circulation	841,333,910
Portefeuille	287,268,736	296,840,907	Comptes courants	71,471,787
				79,688,598

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	23. Dezember	31. Dezember	23. Dezember	31. Dezember
	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.	östr. fl.
Metallschatz.	200,547,280	199,378,868	Banknotenumlauf	365,545,100
Wechsel:			Sofort fällige Verbindlichkeiten	2,213,982
auf das Inland	157,536,178	169,345,057		2,086,986
auf d. Ausland	608,663	1,560,645		
Lombard	26,643,400	30,034,800		

Wochensituation der Deutschen Reichsbank.

	22. Dezember	31. Dezember	22. Dezember	31. Dezember
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Metallbestand	576,343,000	553,577,000	Notenumlauf	737,051,000
Wechsel	455,277,000	543,219,000	Täglich fällige Verbindlichkeiten	829,718,000
Effekten	24,031,000	29,962,000		210,835,000

Tableau comparatif des prix des soies au 31 décembre des 15 dernières années

publié par le Bulletin des soies et des soieries.

SORTES		1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
ORGANSINS	France, fil. et ouv. 1 ^{er} ord. 22/28	183 à 135	96 à 105	120 à 124	124 à 126	108 à 112	94 à 98	83 à 90	115 à 125	90 à 92	78 à 80	80 à 85	69 à 71	78 à 80	69 à 71	65 à 66
	Piémont, id.	123 128	96 106	116 122	116 124	102 106	93 97	81 85	113 118	84 88	74 75	76 80	63 70	74 76	69 71	64 66
	Italie, 2 ^{me} ordre 22/28	100 110	83 96	98 105	109 112	90 96	72 75	70 72	102 110	80 83	66 67	72 74	62 64	69 70	65 66	58 60
TRAMES	Italie, 2 ^{me} ordre, 26/28	98 118	85 95	96 104	98 106	86 94	63 73	64 68	100 108	78 80	62 64	70 72	60 62	66 67	62 64	57 59
	Chine, ouv. fr. 1 ^{er} ordre, 40/45	88 96	80 90	92 100	95 104	68 75	55 60	55 60	76 83	65 68	55 58	54 56	51 53	59 61	56 57	56 58
	Italie, 2 ^{me} ordre	80 110	74 88	85 105	92 106	80 90	60 70	56 60	100 105	74 78	56 58	66 68	56 58	59 62	56 58	52 54
GRÈGES	Tsailé, 4 ^{me} market	70 72	71 73	72 74	69 71	52 54	42 43	42 43	71 73	52 53	42 44	45 47	41 42	49 50	43 44	44 46
	Kahing, n ^{os} 2 et 3	62 67	57 65	62 72	60 66	44 48	34 37	36 40	67 62	44 49	39 41	40 42	34 37	41 46	39 41	40 42
	Bengale, 1 ^{er} ordre, 10/16	75 82	60 70	60 70	64 73	67 62	40 42	30 36	73 78	52 56	37 40	50 51	46 47	52 54	44 47	40 42
	Grappes, n ^o 1, 10/16	88 98	72 75	75 78	76 79	70 74	53 55	44 45	88 91	59 60	48 49	56 58	49 50	55 56	47 49	46 47
	Canton-Tsailé, n ^o 4			49 52	50 52	38 39	31 32	30 31	43 44	35 37	30 31	35 36	33 34	39 40	29 31	29 31